

**Zeitschrift:** Adelbodmer Heimatbrief  
**Herausgeber:** Stiftung Dorfarchiv Adelboden  
**Band:** 45-46 (1987)  
  
**Rubrik:** Mitteilungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 04.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Mitteilungen

Auf den Aufruf «*Wir suchen die Bedeutung gewisser Adelboden-Wörter*» haben sich, zum Teil von weither, rund 20 Personen mit Hinweisen gemeldet. Das verdient hohe Anerkennung und eine baldige Fortsetzung!

Ebenso erfolgreich war die Suche nach *ehemaligen Stigelschwandschülern von Maria Lauber*. Herr Erich Blatter hat sie alle besuchen und wertvolle Informationen finden können.

H.B., J.D., M.O., H.W. bereicherten das Bärtschi-Archiv mit *Briefen von Alfred Bärtschi*. Herzlichen Dank. Mittlerweile ist die bereits verschollen geglaubte Korrespondenz an A. Bärtschi zum Vorschein gekommen. Sie wird gegenwärtig von einem Vertrauensmann gesichtet und geordnet.

Den *Aufruf zur Mitarbeit* hinter den Kulissen haben 2 Personen beantwortet. St.M. beschäftigt sich zur Zeit mit der Adelboden-Wörtersammlung A. Bärtschis, in M.W. stellte sich eine sehr gewissenhafte Reinschrift-Sekretärin für die Hausspruch-Sammlung von Hans Bircher unentgeltlich zur Verfügung.

Ich selber bin vom hiesigen Kur- und Verkehrsverein mit der *Abfassung einer Festschrift zum hundertjährigen Bestehen des Kurvereins (1988) betraut worden*. Meine Mitarbeiterin, Frl. Gabriela Zurbrügg, oder ich werden diesen Sommer da und dort anklopfen und um ergänzendes Material bitten. Wir suchen Protokolle, Akten, Jahresberichte, Schriften, Fotos aus den letzten hundert Jahren, insbesondere das, was folgende, zum Teil nicht mehr existierende Vereine betrifft: Gemeinnütziger Verein, Verschönerungsverein, Kurverein. Fundmeldungen wie gewohnt an Telefon 73 37 58.

Die *nächste Nummer* (Herbst 1987) wird einen Rückblick auf «*40 Jahre Hiimatbrief*» enthalten. *Später* wird die erwähnte *Hausspruch-Sammlung* von Hans Bircher folgen. Die schöne Eisblumenfotografie von Fritz Inniger in dieser Nummer regt mich an, bald einmal das Thema «*Handwerk und Kunst in Adelboden*» aufzugreifen. Eine kleine Darstellung der über *50 Vereine und Gruppierungen* hier vermöchte die von den hiesigen Parteien bereits verfasste Broschüre zu ergänzen. – Die

*Chronik des Statthalters Abraham Allenbach* – längst fällig! – Nächstes Jahr sind es hundert Jahre her, seit *Gerichtspräsident Abraham Aellig* verstorben ist. Kommt es zu einer Würdigung dieses aussergewöhnlichen Mannes? Kurzum – wenn Leben, Gesundheit und Finanzen es erlauben – an Plänen fehlt's nicht!

All denen, die die vorliegende Doppelnummer berappen helfen, sei herzlich gedankt. Zu grossem Dank fühle ich mich auch all jenen verpflichtet, die durch ihre Text-Beiträge im Heimatbrief für Abwechslung und Vielfalt sorgen. Allnen e schöeni u glückhafti Sumerzit!

Jakob Aellig

## Stammbäume (Geschlechterregister)

(Adelboden-Linien)

von Hans Bircher, Burriszaun

Bis jetzt sind erschienen:

- Aellig
- Allenbach
- Bärtschi
- Bircher, Adelboden- und Frutiglinien

Im Druck ist im Moment das Geschlecht Brunner. Die Geschlechter Büschlen und Burn folgen nächstens. Die Geschlechter Künzi und Schärz erscheinen auf speziellen Wunsch hin noch in diesem Sommer.

Bitte bestellt den oder die gewünschten Stammbäume baldmöglichst. Der bescheidene Preis für einen Stammbaum beträgt ab 1. Juni 1987 Fr. 35.—.

Eine Bestellkarte liegt diesem Heimatbrief bei.